

LOGBUCH

REISETIPP: SCHWEDEN IM SOMMER
GOTLAND UND DER SCHÄRENGARTEN



Ausgabe Nr. 10 / März 2013

Inhalt



Neuigkeiten von Bord
Segelschulschiff der A-Klasse

Seite 3

Unsere Crew stellt sich vor
Sif Lundsvig – Matrosin aus Dänemark

Seite 4

Reise-Tipp: Gotland und Schärengarten
Schweden im Sommer

Seite 4 – 6

Erlebnisbericht: Göteborg / Schweden
Unvergesslicher Urlaub an Bord

Seite 6

Seemannsgarn: Wichtige nautische Frage
Geht die Sonne links vom Schiff auf?

Seite 7

Auf allen Weltmeeren
Der aktuelle Törnplan 2013

Seite 8 / 9

Flaggenalphabet – Buchstabe J
Jeff Bridges in „White Squall“

Seite 10

YACHT-Adventskalender
Gewinnerin reist nach Hamburg

Seite 11



Editorial



Merching, im März 2013

**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde der *Eye of the Wind*,**

unsere Chefnautiker an Bord haben in den Schiffstagebüchern des Jahres 2012 geblättert und daraus eine beeindruckende Bilanz errechnet: eine Gesamtstrecke von 14.231 Seemeilen hat unsere „alte Lady“ nach zwei Atlantik-Überquerungen sowie Besuchen in der Karibik, auf den Kanaren und in Südschweden innerhalb von zwölf Monaten zurückgelegt.

Diese Distanz entspricht in etwa der zweifachen Entfernung zwischen der argentinischen Hauptstadt Buenos Aires und Rostock an der Ostseeküste, wo das Schiff von 1916 bis 1924 seinen Heimathafen hatte. In jener Zeit unternahm der damalige Kapitän Friedrich Kolb mit seiner Besatzung zwei jährliche Reisen im Frachtdienst zwischen der Hansestadt und dem Mündungsgebiet des Rio de la Plata in Argentinien. Im Vergleich zu unserer Fahrtstrecke des vergangenen Jahres wurde damals also Jahr für Jahr die doppelte Entfernung gesegelt – bei Tag und Nacht, bei Wind und Wetter, ohne Hilfsmotor. Eine derartige seemännische Leistung verdient unseren Respekt und ist für uns zugleich Motivation, die alten Seefahrt-Traditionen an Bord der 'Eye of the Wind' weiterhin zu pflegen.

Südamerika spielt auch eine wichtige und aufregende Rolle in unseren Planungen für den nächsten Winter. Freuen Sie sich schon jetzt auf Segelreisen im Amazonas Delta, über die wir Sie selbstverständlich in den kommenden „Logbuch“-Ausgaben informieren werden. Im Jahr 2013 werden wir auf insgesamt vier Kontinenten unsere Leinen festmachen und wundervolle Länder kennenlernen! Heute möchte Ihnen unsere Matrosin Sif zunächst die Sommer-Reiseziele in Skandinavien vorstellen und Sie mit auf eine Lese-Reise nach Bornholm und Gotland nehmen.

Viel Vergnügen beim Durchblättern unserer zehnten „Logbuch“-Nummer wünscht Ihnen

Ihr Ronald Herkert

Geschäftsführer der FORUM train & sail GmbH

Ausguck



50° 47' Nord | 001° 07' West | Hampshire, Großbritannien
Hauptsitz der Organisation Sail Training International (STI)

Trainees erleben traditionelle Seemannschaft
'Eye of the Wind' als Segelschulschiff zertifiziert

Die 'Eye' schreibt weiter an ihrer abwechslungsreichen maritimen Geschichte. Nach Einsätzen als Frachtschiff in der Südamerika-Fahrt, in der Treibnetzfischerei vor Island, als Expeditionsschiff, Hollywood-Kulisse und Privat-Yacht, erhielt unser Zweimaster nun die offizielle Zulassung als „Sail Training Vessel“ (Segelschulschiff).

Trainees sind willkommen

Dank einer gemeinsamen Initiative der Caribbean Sail Training Association (CSTA) und der ‚Eye‘-Besatzung konnten während der Winter-Reisen im Segelrevier rund um Saint-Martin und die British Virgin Islands bereits die ersten jugendlichen Trainees an Bord begrüßt werden.



Ein neues Mitglied in der „A-Klasse“ der Schulschiffe

„Unser Anspruch war immer, den ursprünglichen Charakter der ‚Eye‘ zu bewahren. Mit der Zertifizierung als Segelschulschiff wird jetzt einer erweiterten Zielgruppe und auch jungen Menschen ermöglicht, die traditionelle Seemannschaft zu erlernen, die hier an Bord gepflegt wird“, erklärt Kapitän Julius Pouw.

Als Schulschiff der Kategorie „A“ klassifiziert, wird die unter britischer Flagge registrierte Brigg zukünftig mit dem Segelzeichen TS GBR 718 ihren Reisezielen entgegen steuern.

Anerkannte Traditionsskipper-Ausbildung

Alle Törns eignen sich als Erfahrungsnachweis für Schiffer und Maschinisten auf Traditionsschiffen nach den Bestimmungen des DSV bzw. des DMVY und nach der Verordnung über den Erwerb von Sportsee- und Sporthochseeschifferscheinen und die Besetzung von Traditionsschiffen.



Unsere Crew

Sif Lundsvig, Matrosin

Sif ist seit Januar 2011 als Matrose an Bord der 'Eye of the Wind'. Wohl kaum jemand kennt das Schiff besser in- und auswendig als die dynamische und freundliche 25-jährige Dänin. Sie sagt: „Alle Abenteuer, die ich bisher mit dem Schiff und unseren Gästen erleben durfte – eine Atlantiküberquerung mit fliegenden Fischen, die an Deck landen und all das – habe ich wirklich sehr genossen. Die 'Eye' mag wohl alt sein, aber es verhält sich genau wie mit gutem Wein – er wird besser mit den Jahren.“



Wenn sie „auf Freitörn ist“ (also Urlaub hat), dann besucht sie ihre Familie und Freunde in Kopenhagen, wo sie lebt. „Oft fliegen meine Gedanken dann hin zum Schiff, wenn ich nicht selber da sein kann“, erklärt Sif. Ihre Ausbildung zum Matrosen hat sie auf einem dänischen Schulschiff absolviert. „Doch der Lernprozess geht weiter. Die 'Eye' hat mir schon Vieles beigebracht und ich hoffe, sie wird es weiter tun“, ergänzt sie.

Folgen Sie Sif, die schon aufgrund ihrer Herkunft als echte Skandinaviener-Expertin gilt, auf den nächsten Seiten mit nach Bornholm, Gotland und in den schwedischen Schärengarten!

Reisetipp: Schweden im Sommer



55° 25' Nord | 013° 49' Ost | Ystad, Provinz Schonen, Schweden

Der Zauber von Bornholm und Gotland **Sommerliche Skandinavien-Törns**

Als „Kathedralen der Meere“ wurden die großen Windjammer einst bezeichnet, wenn ihre Berge aus Segeltuch über dem nassen Horizont erschienen. Tauschen Sie den Alltag gegen das Leben an Bord eines solchen traditionellen Großseglers ein. Matrosin Sif und ihre Crew nehmen Sie im Juli mit auf unvergessliche Seereisen durch die sommerliche Schären-Landschaft vor der südschwedischen Küste.

Einschiffung in Ystad – sehenswert nicht nur für Krimi-Fans

Die Altstadt des ehemaligen Heringsfischer-Ortes mit ihren zahlreichen gut erhaltenen Fachwerkhäusern aus dem 17. und 18. Jahrhundert lässt sich bequem zu Fuß erkunden. Schwedens südlichste Stadt gilt als Pilgerort mit Kultstatus für Fans des Krimi-Autors Henning Mankell, der hier seinen Kommissar Kurt Wallander lebendig werden lässt. ➔ Sifs Geheimtipp: „Nutzen Sie die Zeit vor dem Einchecken für einen Besuch im schönen Schloss Marsvinsholm aus dem 17. Jahrhundert, rund zwölf Kilometer von Ystad entfernt gelegen.“

Kurs auf Bornholm unter vollen Segeln

Erstes Etappenziel ist die dänische Insel Bornholm, die nach rund 40 Seemeilen vor dem Schiffsbug am Horizont erscheint. Von der Seeseite präsentiert sich die 140 Kilometer lange Küstenlinie als eine Mischung aus einzigartigen, bizarren Felsformationen mit endlosen, weißen Sandstränden und idyllischen Fischerdörfern mit ihren charakteristischen Fischräucherei-Schornsteinen. Als Ausgangsbasis für einen ausgiebigen Landgang wählen wir die Häfen von Rønne an der Westseite der Insel oder Nexø an der Ostküste, Dänemarks Ort mit den meisten Sonnenstunden. Bornholm lässt sich gut mit gemieteten Fahrrädern oder mit dem Bus erkunden und bietet Besuchern jeden Alters zahlreiche Attraktionen: Besuchen Sie Hammershus, Europas größte Festungsrüine, im

Reisetipp: Schweden im Sommer



Norden der Insel. Von dort genießen Sie einen atemberaubenden Rundumblick bis zur schwedischen Küste. Steinzeitliche Felsmalereien und den kleinen Leuchtturm Hammerodde findet man in der Nähe des Ortes Allinge. Sehenswert sind auch die vier Rundkirchen bei Nylars nahe Rønne, deren Alter auf 900 Jahre geschätzt wird. Vom Hafen Nexø aus lohnt sich ein Ausflug zu den Dünen von Dueodde, die zu endlos langen Strandspaziergängen einladen. Bei Regenwetter lädt das neue Museum „Natur Bornholm“ ein, wo Besuchern die 1,7 Milliarden alte Inselgeschichte spannend erklärt wird. ➔ Sifs Geheimtipp: „Probieren Sie unbedingt den ausgezeichneten Bornholmer Räucherhering.“



Die Schlossruine Hammershus auf Bornholm (Foto: Thomas Nykrog).

Abstecher auf die Erbseninseln

Auf nordöstlichem Kurs passieren wir schon bald die kleine Schären-Inselgruppe der Ertholmene, der so genannten Erbseninseln. Christiansø und Frederiksø bilden den östlichsten Punkt Dänemarks. Die Felseninsel Christiansø hat weniger als 100 Einwohner, ist autofrei und sieht aus wie ein ehemaliges Piratennest. Nachdem die Tagestouristen die Insel verlassen haben, herrscht hier eine unbeschreibliche Stille, die man gerne konservieren und nach Hause mitnehmen möchte.



„Erbseninsel“ Frederiksø im Abendlicht (Foto: Jesper Plambech).

Gotlands Geheimnis: Einzigartige Mischung aus Licht, Luft und Wasser

Wir nähern uns Gotland, Schwedens größter Insel. Zahlreiche vorgelagerte Inselchen liegen meist in Sichtweite der Küste, sind oft unbewohnt oder haben einen Leuchtturm als einziges Bauwerk und machen einen Teil der Faszination aus, die von Gotland ausgeht. Das Seegebiet ist als Schönwetter-Segelrevier Schwedens bekannt, mit oft schwachem Wind und Tagestemperaturen von durchschnittlich über 20 Grad im Juli. Das Gotland-Geheimnis liegt in der einzigartigen Mischung aus Licht, Luft und Wasser. Nachdem wir die Insel halb umrundet haben, suchen wir uns einen geschützten Ankerplatz für die Nacht. Die Bucht von Herrvik bietet dafür gute Bedingungen. Am Strand des ehemals großen Fischerhafens mit eigener Werft liegen monströse Klippen. Dort lohnt sich eine abendliche Wanderung um die Landzunge, nachdem wir mit dem Beiboot an Land übergesetzt haben. Oder genießen Sie den Abend an Deck, den Sonnenuntergang und die Ruhe des Meeres mit einem Glas Wein aus der Bordbar.

Visby: Weltkulturerbe mit lebendiger Hanse-Vergangenheit

Visby auf Gotland ist als Hafen für einen Landgang bestens geeignet. Dort bleiben wir auch einige Tage für den Ein- und Ausstieg unserer Gäste. Hierher gelangen Sie nach einer Zwischenlandung in Stockholm. ➔ Sifs Reisetipp: „Um Schwedens Hauptstadt angemessen zu erkunden, empfehle ich dort eine zusätzliche Übernachtung.“ Bei der Planung sind wir Ihnen gerne behilflich. Nutzen Sie die Zeit unseres Aufenthaltes in Visby, um die denkmalgeschützte Altstadt zu erkunden, die heute zum Weltkulturerbe zählt. Geprägt ist der Ort durch die vollständig erhaltene, fast vier Kilometer lange Festungsmauer, die wie eine halbkreisförmige Krone das historische Zentrum bis hinunter zum Strand umringt. Einst der bedeutendste Hafen im Ostseeraum, war die Stadt häufig hart umkämpft. Noch heute spielt sich das Leben zwischen den Fassaden vierstöckiger Fachwerkspeicher innerhalb der Stadtgrenzen von 1250 ab. Das alte Kopfsteinpflaster, die gewaltige Ruine einer niedergebrannten Kirche und niedrige Torbögen regen die Fantasie an, sich die einstige Hauptstadt der Hanse vor 500 Jahren mit klappernden Pferdefuhrwerken, lebhaftem Marktplatzzgeschrei und dem Säbelgerassel wilder Piratenhorden vorzustellen.



Reisetipp: Schweden im Sommer

Abstecher nach Fårö: Die wildeste Landschaft von ganz Schweden

Die kleinere Nachbarinsel Fårö ist durch einen schmalen Sund von Gotland getrennt und wurde berühmt durch den großen Regisseur Ingmar Bergman. Er wählte die Insel als seinen bevorzugten Drehort, weil „die karge, steinige Landschaft mit der weiten Ostsee im Hintergrund“ für seine Filmprojekte bestens geeignet war. Die halbkreisförmige Bucht Ekeviken an der Nordseite der Insel bietet Schutz für die Nacht in spektakulärer Küstenlandschaft. Ankern ist auch hier problemlos möglich. Seefahrer werden bei der Annäherung von skurrilen Felssäulen, den sogenannten Raukar, begrüßt, die als Überreste aus der Eiszeit vor Jahr-millionen bis zu 20 Meter hoch empor ragen und bizarre Gesichter zu tragen scheinen.

Segel-Abenteuer auf der Ostsee – der Wind bestimmt den Kurs

Weiter geht unsere Fahrt durch die Ostseewellen. In Abhängigkeit von Windrichtung und Wetter nehmen wir Kurs auf die Insel Öland und den Kalmarsund oder auf die Stockholmer Schärenlandschaft im Nordwesten. Die dem Festland vorgelagerten Schären bieten als pittoresker, steiner-ner Archipel vielfältige Alternativen für die Törnplanung. Lebendige Häfen oder einsame Buchten – freie See oder bewaldete Ufer: Landschaftliche Vielfalt ist garantiert, und der nächste idyllische Ankerplatz ist nie weit entfernt.



Abendstimmung in der Schärenlandschaft sorgt für den perfekten Urlaubsmoment am Ankerplatz (Foto: Ola Ericson / imagebank sweden).

Gästebuch



57° 42' Nord | 011° 57' Ost | Göteborg, Schweden

Reise-Eindrücke eines Westschweden-Törns im Sommer 2012
„Es war ein einmalig schöner Urlaub ...“

„Gerade zurück von der schönen Reise ... Es war ein einmaliges und unvergessliches Erlebnis und einer der absolut schönsten Urlaube, die wir bisher gemacht haben!“

Besondere Anerkennung gilt der Crew, voran Kapitän Julius Pouw – ein Spitzenskipper, der uns durch seine souveräne und ruhige Art sowohl der Schiffs- als auch Crewführung begeistert hat. Auch ein Lob an die ganze Crew – voran First Mate Britta, sowie Bastien, Peter, Appie, Olav – die durch ihr beispielhaftes Teamwork, ihre Seemannschaft, ihr Können und ihre Geduld – dabei mit immerwährender Fröhlichkeit – die Fahrt zu diesem einmalig schönen Urlaub für uns werden ließ.

Last but not least – auch Smutje Patricia, die jeden Tag für unser leibliches Wohl sorgte und unermüdlich vom Frühstück bis zum Abendessen immer feine und abwechslungsreiche Gerichte auf den Tisch zauberte! Es wird mit Sicherheit nicht unsere einzige und letzte Reise auf der 'Eye of the Wind' sein!

Auch besten Dank an die Organisation. Wir sind mit dem gesamten Arrangement sehr zufrieden gewesen. Es hat alles bestens geklappt, von Flügen über Transfers in Kopenhagen und Göteborg, als auch das Hotel in Göteborg – alles war 1. Klasse!“

Das Team der 'Eye of the Wind' bedankt sich für diese freundliche Zusage bei Ing. Hannes G. Unterberger aus Linz / Österreich, Geschäftsführer der PIT Tech GmbH.



Alle Termine und den genauen Reise-Verlauf unserer diesjährigen Skandinavien-Reisen durch Dänemark und Schweden entnehmen Sie bitte dem ausführlichen Törnplan auf den Seiten 8 und 9 und dem Törnplan auf unserer Internetseite

➔ www.eyeofthewind.net/de/toerns/toernplan

Seemannsgarn



„Geht die Sonne immer links vom Schiff auf?“

Was Gäste auf Kreuzfahrtschiffen fragen...

Eine nicht ganz unwichtige Frage für unsere Nautiker an Bord, zumal die 'Eye of the Wind' noch in diesem Jahr erstmals nach langer Zeit auch wieder Meere und Gewässer auf der Südhalbkugel unseres Planeten befahren wird. Geht dort auch die Sonne immer links vom Schiff auf ... ? Oder doch nicht ... ? Unlösbare Fragen jeglicher Art haben altgediente Besatzungs-Mitglieder großer Kreuzfahrtschiffe zusammengetragen. Was hier gesammelt wurde, hat sich wortwörtlich zugetragen:

Technisches Know-how: Schweres Wetter, Windstärke zehn, raue See. Alle Decks sind für Passagiere gesperrt. Nur ein Passagier weiß Bescheid: „Das Schiff schaukelt so, weil sie Geld sparen wollen. Sie lassen die Stabilisatoren aus. Das spart nämlich Strom.“

Wichtiges geografisches Detail, auch für die Brasilien-Reise der 'Eye of the Wind': „Kann man den Äquator vom Schiff aus sehen?“

Die Bergsteigerausrüstung kann beim Steward geliehen werden: „Auf welcher Höhe über dem Meeresspiegel kreuzen wir eigentlich?“

Die unberechenbaren Gefahren der See als ständige Begleiter an Bord: Ein Gast, der sein eigenes GPS dabei hat, ruft während der Fahrt von Fuerteventura nach Lanzarote die Rezeption an: „Sind wir gerade entführt worden? Wir halten Kurs auf Marokko!“

Nachdenkliches Staunen beim Blick auf die unüberschaubare Zahl von Besatzungsmitgliedern: „Schläft die Crew auch an Bord?“

Richtigstellung: „Herr Kapitän, man sagt doch, ein Seemann hat in jedem Hafen eine Braut. Stimmt das?“ – „Fast. Wir laufen nicht jeden Hafen an.“

Amateur in Kapitäns-Uniform: „Wozu brauchen wir einen Lotsen, wenn wir in den Hafen fahren? Kann der Kapitän nicht selber parken?“

„Nein“ wäre hier eine angemessene Antwort: „Wartet das Schiff denn auch, bis die Ausflugsbusse zurück sind?“

Hier stimmt noch das Preis-Leistungs-Verhältnis: Sie: „Was für ein herrlicher Sonnenuntergang!“ – Er: „Ja, ziemlich eindrucksvoll für ein so kleines Schiff.“

Hier nicht: „Für ein 5-Sterne-Schiff hätte ich besseres Wetter erwartet.“

Die Nachmittags-Vorstellung wurde abgesagt: „Sagen Sie, findet das Tontaubenschießen draußen statt?“ – „Nein, bei Regen im Theater.“

Gescheiterte Flitterwochen: „Wenn der Kapitän Leute verheiraten darf, kann er dann auch Scheidungen durchführen?“

Dieser Dialog war der Frage nach der Scheidung möglicherweise vorausgegangen: An der Bar: „Ich mag diese kleinen Schiffe. Freundliche Atmosphäre, und man lernt viele Leute kennen. Finden Sie nicht auch?“ – „Nein. Ich hasse diese kleinen Schiffe. Zu wenig Platz, um meiner Frau zu entkommen.“

Ein Pool ist auch nur ein Ozean: „Bitte, ist das da eigentlich Salzwasser im Pool?“ – „Ja, das ist Meerwasser!“ – „Ach ... deshalb die Wellen!“

Eine Freundschaft fürs Leben: Durchsage von der Brücke: „Dies ist eine Notfallübung für die Crew. Feuer in der Riviera Bar, eine Person schwerverletzt.“ – Dazu eine Dame zu einer anderen: „Hoffentlich die von unserem Tisch.“

Kulinarische Sonderwünsche: „Was ist das, Kaviar?“ – „Ähm, das sind Fischeier ...“ – „Gut, dann bringen Sie mir zwei. Aber gut durchgebraten.“

Wo ist das Beschwerde-Formular? Rezeption: „Wir haben heute Mondfinsternis!“ Gast: „Das war letzte Woche aber nicht.“

Weg mit dem rostigen Haken! Eine Dame zu einem Matrosen: „Was ist das für ein polterndes Geräusch?“ – „Wir haben den Anker geworfen.“ – „Dacht' ich's mir. Der hing schon den ganzen Tag so komisch über der Bordwand.“



Nr. Törn	Segelgebiet	Einschiffung / Ausschiffung	Preis (€)	Verfügbarkeit
----------	-------------	-----------------------------	-----------	---------------

Azoren, Atlantik und Rückkehr nach Hamburg

+++ Last Minute Angebot +++ Atlantik und Englischer Kanal +++ 15 Tage auf See +++ statt 3.750 € jetzt für 1.875 € pro Person +++

10	Atlantik und Englischer Kanal	Horta, Azoren – Elsfleth / Weser	Di. 02.04.2013 / Mi. 17.04.2013	3.750	
11	Rolling Home To Hamburg	Elsfleth – Helgoland – Hamburg	Fr. 03.05.2013 / Mi. 08.05.2013	1.250	

Frühjahr 2013: Hamburger Hafengeburtstag, Törns und Seminare in der Westlichen Ostsee

12	Hamburger Hafengeburtstag	Hamburg / Tagesfahrten	Do. 09.05.2013 bis So. 12.05.2013	ab 65 ☺	
14	Nordsee, NOK & Kieler Bucht	Hamburg – Kiel	Mo. 13.05.2013 / So. 19.05.2013	1.500	

+++ Angebot für alle Trainings & Seminare 2013 +++ 10% Ermäßigung bei Buchung von 2 Personen aus demselben Unternehmen +++

15	Führungskräftetraining	Kiel – Kiel / Seminar	So. 19.05.2013 / Mi. 22.05.2013	2.400	
16	Teambuilding Seminar	Kiel – Kiel / Seminar	Mi. 22.05.2013 / Sa. 25.05.2013	2.400	
16a	Frühlingstörn Dänische Südsee	Kiel – Kiel	Sa. 25.05.2013 / So. 02.06.2013	2.000	
18	Teambuilding Seminar	Kiel – Kiel / Seminar	Mi. 05.06.2013 / Sa. 08.06.2013	2.400	
19	Persönlichkeitsentwicklung	Kiel – Kiel / Seminar	So. 09.06.2013 / Mi. 12.06.2013	2.400	
20	Führungskräftetraining	Kiel – Kiel / Seminar	Mi. 12.06.2013 / Sa. 15.06.2013	2.400	
21	Führung & Kommunikation	Kiel – Kiel / Seminar	So. 16.06.2013 / Mi. 19.06.2013	2.400	
22	Teambuilding Seminar	Kiel – Kiel / Seminar	Mi. 19.06.2013 / Sa. 22.06.2013	2.400	

Kieler Woche 2013

23z	Captain's Dinner unter Segeln	Kieler Woche / Abendfahrt	Fr. 22.06.2013	85 ☺	
23a	Sailor's Brunch auf der Förde	Kieler Woche / Tagesfahrt	So. 23.06.2013	85 ☺	
23b	Captain's Dinner unter Segeln	Kieler Woche / Abendfahrt	So. 23.06.2013	85 ☺	
23c	Sailor's Brunch auf der Förde	Kieler Woche / Tagesfahrt	Mo. 24.06.2013	85 ☺	
23d	Captain's Dinner unter Segeln	Kieler Woche / Abendfahrt	Mo. 24.06.2013	85 ☺	
23e	Sailor's Brunch auf der Förde	Kieler Woche / Tagesfahrt	Di. 25.06.2013	85 ☺	
23g	Sailor's Brunch auf der Förde	Kieler Woche / Tagesfahrt	Mi. 26.06.2013	85 ☺	
23h	Captain's Dinner unter Segeln	Kieler Woche / Abendfahrt	Mi. 26.06.2013	85 ☺	
23i	Sailor's Brunch auf der Förde	Kieler Woche / Tagesfahrt	Do. 27.06.2013	85 ☺	
23j	Captain's Dinner unter Segeln	Kieler Woche / Abendfahrt	Do. 27.06.2013	85 ☺	
23k	Sailor's Brunch auf der Förde	Kieler Woche / Tagesfahrt	Fr. 28.06.2013	85 ☺	

☺ = Kinder bis einschl. 12 Jahre fahren zum halben Preis!

Nr. Törn	Segelgebiet	Einschiffung / Ausschiffung	Preis (€)	Verfügbarkeit
Sommer in Schweden & Dänemark / Hanse Sail Rostock				
24	Sommer in Südschweden	Kiel – Ystad, Schweden	Mo. 01.07.2013 / Sa. 06.07.2013	1.250
25a	Rund Bornholm nach Gotland	Ystad – Visby, Schweden	Sa. 06.07.2013 / Sa. 13.07.2013	1.750
25b	Gotland & Stockholmer Schären	Visby – Visby, Schweden	Sa. 13.07.2013 / Sa. 20.07.2013	1.750
25	Bornholm, Gotland & Schären	Ystad – Visby, Schweden	Sa. 06.07.2013 / Sa. 20.07.2013	3.150
26	Gotland und Öland	Visby – Kalmar, Schweden	Sa. 20.07.2013 / Sa. 27.07.2013	1.750
27	Sommertörn Bornholm & Møn	Kalmar, Schweden – Rostock	Sa. 27.07.2013 / Sa. 03.08.2013	1.750
28	Hanse Sail Rostock: Sailor's Brunch	Rostock / Tagesfahrten	Do. 08.08.2013 bis Sa. 10.08.2013	130 ☺
28	Hanse Sail Rostock: Captain's Dinner	Rostock / Abendfahrt + Übernachtung	Do. 08.08.2013 und Sa. 10.08.2013	215 ☺
28	Hanse Sail: Windjammerparade	Rostock / Tagesfahrt	So. 11.08.2013	130 ☺
30	Die schönsten Ostseehäfen	Rostock – Kiel	Fr. 16.08.2013 / Mi. 21.08.2013	1.250



Neu im Törnplan: Von der Nordsee ins Mittelmeer, auf die Balearen und nach Teneriffa

+++ Nordsee und Englischer Kanal +++ von Kiel zum Heimathafen Jersey +++ 9-Tage-Törn mit 20% Langstreckenrabatt +++				
31	NOK und Englischer Kanal	Kiel – Kanalinsel Jersey	Fr. 22.08.2013 / Sa. 31.08.2013	1.800
+++ Englischer Kanal & Biskaya+++ Aktiv-Urlaub unter Segeln +++ 7-Tage-Törn für nur 1.400 € pro Person +++ Sie sparen 20% +++				
32a	Meer & Wind: Golf von Biskaya	Kanalinsel Jersey – Vigo, Spanien	So. 01.09.2013 / So. 08.09.2013	1.400
+++ Special Offer +++ von Vigo (Spanien) ins Alborán-Meer +++ 8-Tage-Törn für nur 1.600 € pro Person +++ Sie sparen 20% +++				
32b	Die Straße von Gibraltar	Vigo, Spanien – Malaga, Spanien	So. 08.09.2013 / Mo. 16.09.2013	1.600
+++ 15-tägiger Überführungstörn +++ Segel-Abenteuer in Atlantik & Mittelmeer +++ nur 2.650 € pro Person +++ 29 % Rabatt +++				
32	Meer & Wind: Golf von Biskaya	Kanalinsel Jersey – Malaga, Spanien	So. 01.09.2013 / Mo. 16.09.2013	2.650
33	Alborán-Meer und Balearen	Malaga – Palma de Mallorca, Spanien	Mo. 16.09.2013 / So. 22.09.2013	1.500
34	Segelreise Balearen 1	Palma de Mallorca, Spanien	So. 22.09.2013 / Sa. 28.09.2013	1.500
35	Segelreise Balearen 2	Palma de Mallorca, Spanien	Sa. 28.09.2013 / Sa. 05.10.2013	1.750
36	Segelreise Balearen 3	Palma de Mallorca, Spanien	Sa. 05.10.2013 / Sa. 12.10.2013	1.750
37	Segelreise Balearen 4	Palma de Mallorca, Spanien	Sa. 12.10.2013 / Sa. 19.10.2013	1.750
38	Mallorca & Mittelmeer	Palma de Mallorca – Malaga, Spanien	Sa. 19.10.2013 / Sa. 26.10.2013	1.750
+++ 11 Tage Spar-Angebot +++ durch die Straße von Gibraltar zu den Kanaren +++ nur 2.475 € pro Person +++				
39	Vom Mittelmeer nach Teneriffa	Malaga – Teneriffa, Spanien	Sa. 26.10.2013 / Mi. 06.11.2013	2.475
40	Insel des ewigen Frühlings	Sta. Cruz de Teneriffa, Spanien	Sa. 09.11.2013 / Sa. 16.11.2013	1.750
41	Kanaren und Kap Verde	Teneriffa, Spanien – Sal, Kap Verde	Sa. 16.11.2013 / Mi. 27.11.2013	2.000

Flaggenalphabet



An dieser Stelle des Logbuches möchten wir Ihnen die Bedeutung des nautischen Flaggenalphabetes erläutern. Die Signalflaggen werden in der Schifffahrt verwendet, um Nachrichten auf optischem Weg untereinander auszutauschen. Jeder Buchstabe wird durch eine unterschiedlich farbig gestaltete Flagge gekennzeichnet. Die oben abgebildete Flagge zeigt den Buchstaben J („Juliett“). In der Kommunikation zwischen Schiffen wird die Flagge J benutzt, um zu signalisieren: „Halten Sie sich gut frei von mir. Ich habe Feuer im Schiff und gefährliche Ladung an Bord.“

Unser Flaggenalphabet: J wie Jeff Bridges

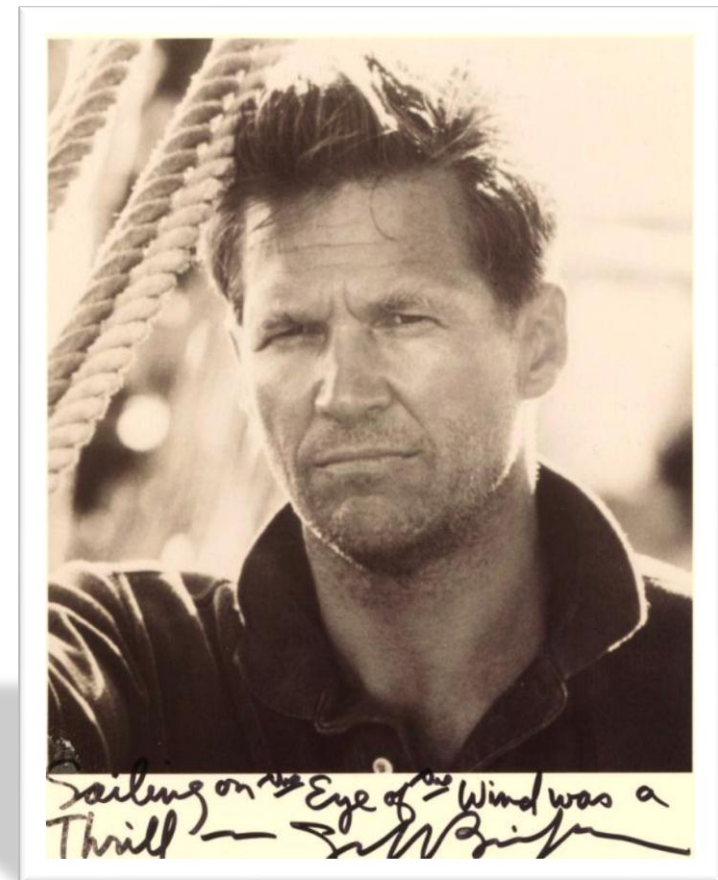
Der Schauspieler Jeffrey Leon Bridges spielte im Hollywood-Film „White Squall – Reißende Strömung“ die Hauptrolle des Kapitäns Christopher Sheldon. Die Filmhandlung basiert auf der wahren Geschichte des US-amerikanischen Segelschulschiffs „Albatross“, das während einer Fahrt durch die Karibik mit zwölf jugendlichen Kadetten an Bord in einer „weißen Bö“ (white squall) kentert und sinkt. Die Rolle der „Albatross“ übernahm 1996 unsere 'Eye of the Wind', die Regisseur Ridley Scott (bekannt für Produktionen wie „Alien“, „Blade Runner“, „Thelma & Louise“, „Gladiator“) gekonnt und trickreich vor der Filmkamera untergehen ließ.

Vergleichen Sie das Foto unten links mit dem Bild auf Seite 4! Jeff Bridges hält dasselbe Steuerrad in der Hand wie unsere Matrosin Sif Lunds-vig. Das Foto unten rechts zeigt einen Ausschnitt aus dem offiziellen Filmplakat (deutsche Version).



Jeff Bridges wurde am 4. Dezember 1949 in Los Angeles geboren. Sein Vater war der bekannte Schauspieler Lloyd Bridges (1913 – 1998), der durch seine Mitwirkung in Filmen wie „High Noon – Zwölf Uhr mittags“ und „Fackeln im Sturm“ zu Weltruhm gelangte. Den schauspielerischen Durchbruch erreichte Schauspieler-Sohn Jeff mit dem Film „Die letzte Vorstellung“ (1971). Seitdem stand er in mehr als 50 Hollywood-Produktionen vor der Kamera, darunter Filme wie „Tron“ und „The Big Lebowski“, die unter Cineasten mittlerweile Kultstatus genießen. Im Jahr 2010 erhielt er den Oscar, den Golden Globe und den British Academy Film Award als bester Hauptdarsteller für seine Rolle in „Crazy Heart“. Die unten abgebildete Autogrammkarte enthält eine Widmung an die Crew der 'Eye of the Wind' nach den Dreharbeiten zu „White Squall“:

Sailing on the Eye of the Wind was a Thrill - Jeff Bridges



Gewinnspiel



Herzlichen Glückwunsch!

Gewinner des YACHT Adventskalenders und unserer Verlosung

Mit der Verlosung einer einwöchigen Segelreise im Adventskalender des Fachmagazins YACHT haben wir uns bei der Redaktion für die regelmäßige Berichterstattung über unser Schiff bedankt. Die glückliche Gewinnerin, Petra Schäfer aus Isernhagen, wird im Mai am Törn „Rolling Home to Hamburg“ teilnehmen. In unserer monatlichen Verlosung wusste Mareike Lechner aus Berlin im Januar die richtige Lösung – auch sie dürfen wir auf derselben Reise von Elsfleth nach Hamburg an Bord begrüßen. Wir wünschen beiden Gewinnern viel Spaß und erlebnisreiche Tage!

WWW

Unser Online-Gewinnspiel läuft weiter. Einfach im Internet unter ➔ www.eyeofthewind.net diese Schatztruhe finden und mit etwas Glück eine Segelreise gewinnen.

Wir drücken die Daumen!



Erste Eindrücke eines Reise-Gewinners „Ein rundum tolles Segelabenteuer!“

Unser Monatsgewinner vom September 2012, Herr Christoph Furtwängler aus Nürnberg, meldete sich bei uns freundlicherweise mit einigen persönlichen Eindrücken zur eben beendeten Karibik-Reise: „Ich bin nach einer langen Rückreise gut gelandet. Es war ein rundum tolles Segelabenteuer – für einen Slup-Segler einmal ein ganz anderes Segelerlebnis [Slup = kleines Segelboot mit einem Mast und zwei Segeln]. Ich fand das Verhältnis zwischen Segelzeit und Landausflügen sehr ausgewogen, bin normalerweise auf meinen Törns noch mehr See-Zeit gewöhnt. Schiff und Crew waren überaus beeindruckend und ich konnte viel über Vollschiffe lernen. Gerne werde ich im Freundeskreis berichten und für die 'Eye' Werbung machen. Vielleicht schaffe ich es, meine Crew (oder den Führungskreis in meiner Firma) zu überzeugen, mal einen 'ganz anderen' Törn zu machen. Auf diesem Wege möchte ich mich ganz herzlich bedanken, dass ich diese Reise gewinnen durfte. Ich gebe zu, dass ich sonst nicht auf die Idee gekommen wäre, so eine Reise mitzumachen – und das wäre sehr schade gewesen!!!“

Sei dabei! Als Förderer und Spender

DEUTSCHE GESELLSCHAFT ZUR RETTUNG SCHIFFBRÜCHIGER



Bild: Sven Junge / Hamburg | LKH1-110

Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger • www.seenotretter.de • Spendenkonto: Sparkasse Bremen • BLZ 290 501 01 • Konto 107 20 16

ship shop

Aus der Störtebeker Braumanufaktur
Das besondere Bierglas für Segler

Außergewöhnlicher Genuss ist nicht nur eine Frage des richtigen Bieres. Der richtige Moment, der richtige Ort oder das richtige Essen: es kommt auf die Kombination an. Und auf das richtige Glas. Die Bierspezialitäten der Störtebeker Braumanufaktur sind an Bord der 'Eye of the Wind' im Ausschank. Holen Sie sich die einzigartigen Segel-Gläser als originelle Erinnerung an Ihren Törn jetzt nach Hause.



Unser Proviantmeister rät: Sobald die Form der Segelgläser nicht gewölbt, sondern gerade aussieht, könnte das ein Zeichen dafür sein, dass Sie bereits ein Störtebeker Bier zu viel getrunken haben.

WWW

Bestellmöglichkeit direkt im Online-Shop der Stralsunder Braumanufaktur:

➔ www.stoertebeker.com/shop/glaser

➔ www.stoertebeker.com/abenteuer/eye-of-the-wind

Impressum

FORUM train & sail GmbH

Mandichostrasse 18, 86504 Merching

Telefon: +49 (0)8233 381-227

Telefax: +49 (0)8233 381-9943

E-Mail: info@eyeofthewind.net

www.eyeofthewind.net



Unser Wissen
für Ihren Erfolg

Die verwendeten Fotos wurden von folgenden Fotografen angefertigt und freundlicherweise zur Verfügung gestellt: Frank Anders, Klaus Andrews, Hans Peter Bleck, H. Bolton, Gordon Dixon, Thomas Frigge, Relax Foto, Ronald Herkert, Jenny Horne, Ulf Kaack, FTS Archiv.

Die Seenotretter danken FORUM train & sail für die gespendete Anzeige auf Seite 11!

Das Format dieses PDF-Dokuments ist optimiert für die Ansicht am Computer-Bildschirm. Um zur besten Ansicht zu gelangen, benutzen Sie bitte nach dem Öffnen im Adobe Acrobat Reader die Tastenkombination „STRG + L“ oder wählen Sie oben in der Menüleiste unter „Anzeige“ die Option „Vollbildmodus“.

Wenn Sie dieses Dokument ausdrucken möchten, aktivieren Sie bitte im Dialog-Fenster „Drucken“ die Option „Papierquelle gemäss PDF-Seitengröße auswählen“, um ein optimales Ergebnis zu erreichen.

Let your spirit set sail

